

Q-105.193 - PrePaid SMS- und eMail-Versand über Provider

Q-105.193 - PrePaid SMS- und eMail-Versand über Provider

aus Tobit KB importiert - vom 15.05.2003 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Beim Versenden von SMS (PrePaid SMS Package for DvISE) erscheinen im Port-Monitor des DvISE PostMan Ports folgende Meldungen:

- (1) Send Mail from [x@x.com](#) to [smshub@smc.tobit.com](#)(1) Connection to server IP(1) Connection established (800)(1) 220 mrelayng.server.de ESMTP Mon, 05 May 2003(1) EHLO IP(1) 250-mrelayng.server.de Hello IP[IP](1) 250-SIZE 20971520(1) 250-Pipelining(1) 250-AUTH=PLAIN LOGIN(1) 250-AUTH PLAIN LOGIN(1) 250-STARTTLS(1) HELP(1) MAIL FROM: (1) 530 Authentication required(1) SMTP Server: Wrong Sender Name!(1) RSET(1) 250 Reset OK(1) QUIT(1) 221 mrelayng.server.de closing connection(1) Mail Transmission aborted

Wie können eMails per Provider versendet werden, ohne dass dieser Fehler beim SMS Versand auftritt?

Antwort

Beim SMS Versand über PrePaid wird die Benutzerkennung als Absendekennung übergeben. Diese Absendekennung wird aber vom Provider u.U. nicht erkannt und daher abgelehnt.

Um diesen Effekt zu umgehen gibt es verschiedene Möglichkeiten. In diesem Beispiel erklären wir Ihnen eine einfache Lösung. Mit diesem Vorschlag werden nur "normale" eMails über Ihren Provider versendet; SMS-eMails für den PrePaid Service aber werden direkt versendet.

Tragen Sie im DvISE Administrator unter »PostMan -> Datenbanken -> Sendemethode« einen neuen Eintrag ein. Setzen Sie in den Eintrag als "eMail Adresse der Empfänger" die Adresse "smc.tobit.com" ein.

Bestätigen Sie die Eingabe mit »OK«. Starten Sie den DvISE PostMan neu und versenden Sie eine SMS Nachricht. Sie beobachten im DvISE PostMan, dass der Nachrichtenaufbau für SMS-Nachrichten an "*@smc.tobit.com" direkt an den Tobit Server gesendet wird und nicht über Ihren Provider. Alle anderen eMails werden weiterhin wie gewohnt über den Provider geleitet.